

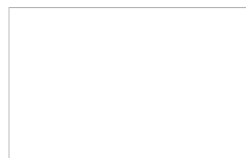
Landesarchiv Thüringen – Hauptstaatsarchiv Weimar » Generalintendanz
des Deutschen Nationaltheaters und der Staatskapelle Weimar

Nr: 2725

ohne Blattangabe

https://staatsarchive.thulb.uni-jena.de/receive/stat_archivesource_00002783

Lizenz: <http://rightsstatements.org/vocab/InC/1.0/>



73

DEUTSCHES NATIONALTHEATER WEIMAR

Träger des Vaterländischen Verdienstordens

Premiere am 16. Mai 1976

26.5.76

Werner Egk

Die chinesische Nachtigall

aus Werner Henze

Maratona di danza

(DDR-Erstaufführung)

1932

21 25

Inszenierung und Choreographie: Ruth Wolf

Musikalische Leitung: Gunter Kahlert

Bühnenbild: Dieter Lange

Kostüme: Ingrid Rahaus

Masken: Roland Scheithauer

Dramaturgie: Heidemarie Stahl

Choreographische Assistenz: Inge Weichert

Musikalische Assistenz: Wolf-Günther Leidel

Ton und Geräuscheffekte: Konrad Aust

Es spielt die Weimarische Staatskapelle

Technische Leitung: Friedrich Prinzhausen

Technische Einrichtung: Konrad Müller

Beleuchtung: Wolfgang Braune

Inspizient: Rudolf Wallack

Die Dekorationen, Kostüme und Masken wurden in den Werkstätten des DNT unter der Leitung von Jürgen Müller, Gislinde Ziegler und Rudolf Kaiser hergestellt.

Verlag: B. Schott's Söhne Mainz

DIE CHINESISCHE NACHTIGALL

Ballett nach dem Märchen „Die Nachtigall“
von Hans Christian Andersen

Musik: WERNER EGK

Der kleine Kaiser
Das Küchenmädchen
Die Nachtigall
Die Frösche

Der Zeremonienmeister
Der Hofmechaniker
Hofbeamte

Der Turnlehrer
Hofdamen

Die künstliche Nachtigall
Die Libelle
Die Uhr
Figuren des Brettspiels

Der Tod
Der Fremde

Stefan Lux a. G.
Thea Daßler
Ramona Gierth a. G.
Sieglinde Kaspersky
Gabriele Rahn
Sonja Rüger
Panajotis Toudziaridis
Manfred Schult
Jan Korinek
Michael Daßler
Andrej Dontschew
Klaus Massalsky
Panajotis Toudziaridis
Gabriele Wilhelm
Anni Dontschewa
Edith Böhmig
Gabriele Barthel a. G.
Renate Heinke
Helga Rosenhahn
Sonja Schult
Sieglinde Kaspersky
Gabriele Rahn
Ekaterina Makedonska
Sonja Rüger
Heidrun Mahling
Günter Smigay
Christian Höllein

Violonsolo: Konzertmeister Friedemann Bätzel

Spieldauer: ca. 45 Minuten

stat_derivate_00012494:/SW_2725_0139.tif

MARATONA DI DANZA

Ballett von Luchino Visconti

Musik: HANS WERNER HENZE

Einrichtung des Jazzteiles von Harald Banter

Der Veranstalter

Christian Höllein

Seine Angestellten

Sieglinde Kaspersky

Sonja Rüger

Jan Korinek

Klaus Massalsky

Die Marathontänzer:

Gianni, Nr. 32

Günter Smigay

Sandrina, Nr. 32, seine erste Partnerin

Renate Rödel

Margot, Nr. 26

Gabi Rahn

Domenico, Nr. 26, ihr erster Partner

Michael Daßler

Tino, Nr. 27

Panajotik Toudziaridis

Agnese, Nr. 38

Helga Rosenhahn

Giancarlo, Nr. 23

Andrej Donschew

Lisa, Nr. 23

Ekaterina Makedonska

Patrick, Nr. 35

Manfred Schult

Gemma, Nr. 35

Sonja Schult

Celestina

Thea Daßler

Die Diva

Gabriele Wilhelm

Ihr Begleiter

Dieter Grassmann

Reporter, Fotografen, Kameralleute

Renate Heinke

Anni Donschewa

Sonja Schult

Heidrun Mahling

Manfred Schult

Michael Daßler

Der Arzt

Edith Böhmig

Die Putzfrauen

Renate Heinke

Die Jazzband:

Hans Wolfer, Alt-Saxophon

Karl-Heinz Jahn, Tenor-Saxophon

Ewald Sadler, Trompete

Horst Fugmann, Kontrabaß

Karl-August Beese, Schlagzeug

Wolf-Günther Leidel, Klavier

Das cubanische Orchester:

Rolf Lukoschek, Flöte

Manfred Eidner, Posaune

Gustav Klein und Fred Gutmann, Schlagzeug

Stimme des Ansagers: Wolf-Dietrich Voigt †

Ort und Zeit der Handlung: Rom, 1972

Spieldauer: ca. 45 Minuten

V 95 Rn G 2 8076

stat_derivate_00012494:/SW_2725_0141.tif